

[Land Salzburg](#) / [Landeskorrespondenz Suche](#) / Aktuelle Meldung

Der Tennengau zeigt, wie man sich vernetzt

Austausch über aktuelle Entwicklungen der Familien-, Jugend- und Sozialeinrichtungen im Bezirk

Salzburger Landeskorrespondenz, 19.09.2019

(LK) Die Jugend ist nahezu perfekt im Vernetzen über Social Media. Im „echten“ Leben abseits des Virtuellen ist es oft hilfreich, wenn man sie dabei ein wenig unterstützt. Diese Unterstützung gibt es zum Beispiel zweimal im Jahr bei „Sozialvernetzung Tennengau“, einem Treffen der Familien-, Jugend- und Sozialeinrichtungen im Bezirk, und das seit mehr als 15 Jahren.

Gestern, Mittwoch, war es wieder soweit: Im Mittelpunkt dieser Kooperationsveranstaltung von Forum Familie Tennengau und akzente in den Räumlichkeiten des Arbeitsmarktservice in Hallein stand dabei, einander auszutauschen und sich gegenseitig über aktuelle Entwicklungen zu informieren. Neue Initiativen wurden vorgestellt, in die Zukunft geblickt. „Besonders im Sozialbereich ist eine Vernetzung der Organisationen enorm wichtig, damit ein umfassendes Bild der vorhandenen und noch benötigten Angebote sichtbar wird“, betonte Familien- und Jugendlandesrätin Andrea Klambauer gestern bei der Veranstaltung. „Dann kann ein soziales Netz entstehen, das auch Menschen auffängt, die sich nicht selber Hilfe sichern können. Die Treffen tragen dazu bei, dass Unterstützungen aufeinander abgestimmt werden und das Gesamtbild sichtbar wird.“ BT_190919_52 (grs/mel)

Medienrückfragen: Melanie Reinhardt, Büro Landesrätin Andrea Klambauer, Tel.: +43 662 8042-4910, Mobil: +43 664 5405895, E-Mail: melanie.reinhardt@salzburg.gv.at

Redaktion: [Landes-Medienzentrum](#)

Alle Fotos



Beim Sozialvernetzungstreffen in Hallein dabei: Andrea Rainer-Laubenstein (AMS), Juliane Schmidt (akzente), LR Andrea Klambauer und Corona Rettenbacher (Forum Familie).

[Gesellschaft](#)

[Soziales](#)

[Tennengau](#)

[Klambauer](#)